

Ehem. Vizepräsident Dick Cheney wählt Kamala Harris

Ehemaliger US-Vizepräsident Dick Cheney wird Kamala Harris bei der Präsidentschaftswahl unterstützen. Cheney nennt Trump die größte Bedrohung für die Republik und betont die Pflicht, das Land über Parteiinteressen zu stellen.

Der ehemalige US-Vizepräsident und lebenslange Republikaner Dick Cheney hat bestätigt, dass er bei den Präsidentschaftswahlen im November für die Demokratin Kamala Harris stimmen wird. Cheney, der während der Präsidentschaft von George W. Bush als einflussreicher Akteur galt, sagte in einer Stellungnahme, dass es „niemals eine Person gegeben hat, die eine größere Bedrohung für unsere Republik darstellt als Donald Trump“, den derzeitigen republikanischen Kandidaten.

Seine Tochter Liz Cheney, eine frühere republikanische Abgeordnete, hatte bereits zuvor auf einer Veranstaltung in Texas angekündigt, dass ihr Vater die demokratische Kandidatin unterstützen würde. „Er [Trump] versuchte, die letzte Wahl zu stehlen, indem er Lügen und Gewalt einsetzte, um nach seiner Abwahl an der Macht zu bleiben,“ erklärte Cheney. „Man kann ihm nie wieder Macht anvertrauen.“

Unterstützung für Kamala Harris

„Als Bürger haben wir die Pflicht, das Land über Parteizugehörigkeiten zu stellen, um unsere Verfassung zu verteidigen“, fügte er hinzu. „Deshalb werde ich meine Stimme

für Vizepräsidentin Kamala Harris abgeben.“ Die Bemerkungen von Cheney wurden im Lager von Harris wohlwollend aufgenommen. Jen O’Malley Dillon, die Kampagnenleiterin von Harris, sagte: „Die Vizepräsidentin ist stolz darauf, die Unterstützung von Vizepräsident Cheney zu haben, und schätzt seinen Mut, das Land über die Partei zu stellen.“

Cheney reiht sich damit in eine wachsende Liste von Republikanern ein, die Bedenken hinsichtlich der Kandidatur von Donald Trump äußern. Seine Tochter Liz Cheney hat bereits ihre Unterstützung für Vizepräsidentin Harris bekundet. Liz Cheney war Mitglied im Untersuchungsausschuss des Repräsentantenhauses, der die Ausschreitungen am 6. Januar im Kapitol untersuchte, und gehörte zu den 10 Republikanern, die nach dem Vorfall für die Amtsenthebung des ehemaligen Präsidenten Trump stimmten. Im Jahr 2022 verlor sie ihren Sitz im Kongress an einen von Trump unterstützten Kandidaten.

Reaktionen von Donald Trump

Donald Trump reagierte auf die Erklärung von Cheney unterdessen auf sozialen Medien. Er bezeichnete den ehemaligen Vizepräsidenten als „irrelevanten RINO“ – ein Akronym für „Republican in name only“. Zudem beschrieb Trump Cheney als den „König der endlosen, unsinnigen Kriege“ und spielte damit auf seine Rolle im Irakkrieg an.

Die Unterstützung von Cheney für Harris ist ein bemerkenswerter Schritt, der die tiefen Spaltungen innerhalb der Republikanischen Partei und die anhaltende Kontroverse um Donald Trump unterstreicht. Der ehemalige Vizepräsident stützt sich in seiner Entscheidung auf seine Überzeugung, dass Trump eine Gefahr für die amerikanische Demokratie darstellt und dass überparteiliche Prinzipien über parteipolitische Zugehörigkeit gestellt werden müssen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de